

SINGISEN  
FORUM

# LUX ESENSE

Textilkunst  
zwischen  
Luxus und  
Askese

29.03.  
– 20.07.  
2025

Ausstellung  
Staffel 1

[www.murikultur.ch](http://www.murikultur.ch)

Die Schwerpunktausstellung 2025 im Singisen Forum widmet sich der Textilkunst der Gegenwart und setzt diese während der ersten Ausstellungsstaffel in den historischen Kontext des Klosters Muri.

Marktstrasse 4  
5630 Muri/AG

**Öffnungszeiten**  
Dienstag bis Sonntag  
→ 11 – 16 Uhr  
(ab 1.4. bis 17 Uhr)

**[www.murikultur.ch](http://www.murikultur.ch)**

Während Jahrhunderten war das Kloster Muri ein Ort der Wirtschaft, Kultur und Bildung. Wertvolle Bauten, Objekte und liturgische Gewänder dienten nicht nur der spirituellen Verbindung, sondern strahlten auch Macht und Einfluss der Kirche aus. Dem gegenüber stehen die monastischen Tugenden der benediktinischen Lebensführung wie Gehorsam, Armut und Demut. Diese Gegensätzlichkeit lädt zur Auseinandersetzung, zum Hinterfragen und Neugestalten ein.

Die Ausstellung stellt dieser historischen Pracht zeitgenössische Textilkunst gegenüber, welche sich mit Fragen der «Luxese» befasst. Der Begriff «Luxese» setzt sich aus den beiden Wörtern «Luxus» und «Askese» zusammen. Neu im Duden eingetragen, umschreibt das Wort die Suche nach einer Lebensart, die Luxus und Einfachheit verbindet.

«Luxese» ist ein Ausstellungsprojekt von Murikultur in zwei Staffeln, kuratiert von den Textilkünstlerinnen Irene Brühwiler, Marianna Gostner und Christine Läubli.

Heidi Arnold  
Irene Brühwiler  
Maya Burgdorfer  
Katharina Bürgin  
Silvie Noemi Demont  
Marianna Gostner  
Christine Läubli  
Myrta Moser-Zulauf  
Sr. M. Ruth Nussbaumer  
Viola Oppizzi  
Ursula Rutishauser  
Textilwerkstatt Kloster Eschenbach, Entwurf Sr. M Luzia Güller  
Marion Strunk  
Ying Xu

Rahmenprogramm zur Ausstellung.  
Details unter [www.murikultur.ch](http://www.murikultur.ch)

**Samstag, 29. März 2025**

→ 14.00 Uhr

## Vernissage

Einführung in die Ausstellung durch Sabine Arlitt, Kunsthistorikerin, und die Kuratorinnen mit anschliessendem Apéro.

**Sonntag, 30. März 2025**

→ 13.30 Uhr

## Öffentliche Führung

mit Kuratorin Irene Brühwiler.  
Zu Gast: Silvie Noemi Demont.

**Sonntag, 13. April 2025**

→ 13.30 Uhr

## Öffentliche Führung

mit Kuratorin Christine Läubli.  
Zu Gast: Heidi Arnold.

**Samstag, 10. Mai 2025**

→ 14.00 Uhr

## Workshop MENDING AS A MANNER

mit der Künstlerin Ying Xu.  
Der Workshop findet in englischer Sprache statt.

**Sonntag, 18. Mai 2025**

→ 15.30 Uhr

Performance in der Klosterkirche

## FADEN SPIEL

Ursula Rutishauser – Papierschnitt  
Rea Hunziker – Stimme  
Peter Hunziker – Kontrabass  
Die Performance wird von Max Treier gefilmt.

**Samstag, 14. Juni 2025**

→ 14.00 Uhr

Schwerpunktführung

## SAKRALE GEWANDUNG – LUXUS UND ASKESE HEUTE Textiles Arbeiten im Kloster Eschenbach

mit Priska Schmid, Handweberin  
und Textilgestalterin.

**Samstag, 21. Juni 2025**

→ 14.00 Uhr

## Künstler:innen- gespräch

Marion Strunk, Künstlerin/  
Kunsttheoretikerin, im Gespräch  
mit Silvie Noemi Demont,  
Ursula Rutishauser und  
Myrta Moser-Zulauf.

**Sonntag, 06. Juli 2025**

→ 13.30 Uhr

## Öffentliche Führung

mit Kuratorin Christine Läubli.  
Zu Gast: Myrta Moser-Zulauf.

**Sonntag, 20. Juli 2025**

→ 13.30 Uhr

## Finissage

Führung mit den Kuratorinnen.  
Zu Gast: Katharina Bürgin.

**Vorschau Staffel 2**

**09. August – 02. November 2025**

Die zweite Staffel zeigt die  
Textilkunst als Ausdruck  
gesellschaftlicher Relevanz  
in Gegenwart und Zukunft,  
als Forschungsfeld und  
wichtigen Beitrag zum Diskurs  
um Ressourcenknappheit  
und Konsumverhalten.

Mit Unterstützung durch den  
Swisslos-Fonds des Kantons Aargau,  
die Josef Müller Stiftung Muri,  
die Katharina Strebels Stiftung und  
die Fondation Emmy Ineichen.

Wir danken der Kath. Kirchgemeinde  
Muri, der Kath. Kirchenpflege Muri, dem  
Historischen Museum Uri sowie dem  
Kloster Eschenbach für die Leihgaben  
und die fachliche Beratung.

Abbildung:  
Heidi Arnold «Muddled» 2023  
Garn, Karton, 150 x 130 cm  
Foto: Urs Arnold